# Einige neue orientalische Braconiden.

Von Dr. Günther Enderlein, Berlin.

Braconinae.

Pseudospinaria Enderl. 1905.

Typus: P. attenuata (Westw. 1882).

In Archiv für Naturgesch, 84. Abt. A., Heft 11, 1920, pag 222 wies ich darauf hin, dass die Stellung des Nervulus nicht zur Abtrennung der Subfam. Ex ethecina e verwertbar ist und letztere den Braconinen einzuordnen sind. Es wurde dort hervorgehoben, dass die Stellung des Nervulus erst in letzter Linie für die Gliederung in Genera zu benutzen ist. Dass auch dies nicht immer der Fall ist, zeigt die nachfolgend beschriebene *Pseudospinaria* - Species, die durchaus in diese auffällige und ausgesprochen charakteristische Gattung gehört, ohne eine postfurcale Stellung des Nervulus aufzuweisen Hier ist derselbe vielmehr interstitial.

## Pseudospinaria interstitialis nov. sp.

2 Kopf schwefelgelb bis ockergelb, Fühler schwarz, Stemmaticum rostgelb. Thorax ockergelb, Rückenschild schwefelgelb mit 3 schwarzen Längsstriemen, die mittelste nur im vorderen Drittel. Parapsidenfurchen scharf mit deutlichen Onerleistchen. Antedorsum des Mesonotum mit 2 parallelen, seinen eingedrückten Längslinien. Schwarz ist Metapleure, Mittelsegment und das Metanotum ohne die Seitensechstel. Mittelsegment netzpunktiert mit scharfem, breitem medianem Längseindruck. Vorderbeine mit den Coxen ockergelb, Mittel- und Hinterbeine mit den Coxen schwarz, Schienenendsporne und Knie der Mittelbeine hell ockergelb. Beinpubeszenz fein grau. Abdomen weisslich gelb, 1. Tergit mit einem halbkreisförmigen schwarzen Fleck, dessen Basis auf dem Vorderrande ruht, dessen Scheitel fast den Hinterrand erreicht. 2. Tergit mit einem ähnlichen Fleck, der etwas langgezogen ist, 3. bis 6. Tergit schwarz mit Ausnahme eines Seitensaumes, des hinteren Drittels und einer äusserst feinen, kaum sichtbaren medianen Längslinie. Seitendorn des 3. Tergites sehr kurz und abgerundet, des 4., 5. und 6. Tergites kurz und spitz. Mediandorn des 6. Tergites ziemlich lang und spitz. 1., 2. und das 3. Tergit ohne das Hinterdrittel feinmaschig stark netzpunktiert, der Rest der Oberseite ziemlich dicht längsrunzelig. Legescheiden schwarz. Flügel hyalin, Spitzenviertel grau angehaucht; Stigma und Adern braunschwarz. Nervulus interstitial und senkrecht.

Wiener Entomologische Zeitung, 38. Bd., Heft 1-3 10. November 1920.

Körperlänge 7 mm. Fühlerlänge  $7 \%_2$  mm. Vorderflügellänge  $6 \%_2$  mm. Bohrerlänge 1.9-2 mm.

Burma, Toungoo Karenni, 3000 Fuss hoch. April 1914. 1 & gesammelt von Micholitz. Süd-Schanstaaten, Pekou. Jan. 1905. 1 & gesammelt von Micholitz.

## Agathidinae.

#### Stantonia Ashm. 1904.

### Stantonia annulicornis nov. spec.

Q Kopf blass braungelb, Stirn, Scheitel und Hinterhaupt tiefschwarz, Palpen weisslich, Fühler dunkelbraun, die Unterseite des Basalviertels blass braungelb, sehr lang, 52 gliedrig, 18, bis 29. Glied weiss. Thorax schwarz, mit kurzer weisslichgrauer Pubeszenz. Tegulae blassgelblich: Metanotum, ein vorn verschmälerter medianer Längsstreifen des Mittelsegmentes und das hintere Drittel vom Mittelsegment und Metapleuren ockergelb. Mittelsegment fein punktiert. Parapsidenfurchen seharf, sein punktiert. Coxen schwarz, Vordercoxen braun. Beine weisslichgelb; tiefschwarz sind; alle 5 Tarsenglieder, Hinterschenkel, Endhälfte der Hinterschiene und Endsporne und das Basalviertel des Hintertarsengliedes. Endachtel der Mittelschiene, Mittelschienensporne und die Unterseite des 1. Tarsengliedes der Mittelbeine braun. Abdomen rostgelb, die Tergite etwas gebräunt. Legescheide braunschwarz Flügel hvalin, Spitzenfünftel von Vorderund Hinterflügel graubraun, Adern und Stigma braunschwarz. Nervulus etwas antefurcal.

Körperlänge 7 mm. Fühlerlänge 11 mm. Vorderflügellänge 7 mm. Bohrerlänge 4 mm.

Burma, Kyondo, Moulmein Distr. Dec. 1913. 1 2 gesammelt von Micholitz.

# Stantonia ruficornis nov. spec.

♂ Kopf und Palpen ockergelb, die kurze Stirn mit Ausnahme der Seitenviertel und der Scheitel schwarz. Fühler ziegelrot; die beiden Basalglieder ockergelb, aussen mit schmalem braunem Längsstreifen. Thorax hell ockergelb, Mesonotum mit 3 schwarzen Längsstreifen, der mittelste hinten verkürzt. Metanotum mit Ausnahme der Seiten und die Mitte des Hinterrandes des Mittelsegmentes schwarzbraun. Mittelsegment in der hinteren Hälfte mit 3 Querleistehen, das vorderste am deutlichsten und vorn in der Mitte mit kurzem Medianleistenstummel, alle drei nach hinten konkav gebogen. Tegulae schwarz. Parapsidenfurchen sehr scharf, mit Punktierung. Beine mit den Coxen

hell ockergelb; dunkelbraun ist: Enddrittel der Hintercoxe, Enddrittel der Mittel- und Hinterschiene, Endhälfte des Hinterschenkels, das 5. Vordertarsenglied, die 4 letzten Mitteltarsenglieder und die 2 letzten Hintertarsenglieder. Mittel- und Hinterschienensporne etwas rostgelb. Abdomen ockergelb, tiefschwarz ist das Basaldrittel und das äusserste Ende des 1. Tergites, ein sohr schmaler Basalsaum des 2. Tergites, das 3. Tergit ohne das Basaldrittel und das 4. Tergit. Flügel hyalin, Spitzenfünftel des Vorderflügels bräunlichgrau. Adern und Stigma dunkelbraun.

Körperlänge 7 mm. Vorderflügellänge 7 mm.

Tonkin, Lai-chau-Song-be. Oktober 1913. 1 & gesammelt von Micholitz.

### Stantonia siamensis nov. spec.

2 Kopf und Palpen hell ockergelb. Stemmaticum und der Scheitel ohne die Seitenviertel dunkelbraun. Fühler schwarzbraun. die beiden ersten Glieder hell ockergelb, Aussenseiten mit schmalem braunem Längsstreifen. Thorax hell ockergelb; schwarz sind: 3 Längsstriemen des Mesonotums, die Tegulae, die äusserste Spitze des Scntellums und das Enddrittel des Mittelsegmentes. Letzteres etwas runzlig, am Ende des 3. Viertels mit einer kurzen nach hinten konkav gebogenen Querrunzel. Beine mit den Coxen hell ockergelb; braunschwarz ist: Enddrittel der Hintercoxe, hinterster Trochantinus, Endviertel und eine schmale Längslinie auf der Unterseite mit Ausnahme des Basalviertels des Hinterschenkels, fast die Endhälfte der Hinterschiene, Hinterschienensporne, Enddrittel der Mittelschiene, letztes Glied der Vordertarsen, Enddrittel des 1. und das 2.-5. Mittel- und Hintertarsenglied. Abdomen hell ockergelb; schwarz ist: Basaldrittel und das äusserste Ende des 1. Tergites, ein sehr schmaler Basalsaum des 2. Tergites, das 3. und 4. Tergit ohne das Basaldrittel, sowie die Mitte des Hinterrandes des 5. Tergites. Legescheide braun. Flügel hyalin, Endfünftel des Vorderflügels braungrau; Adern und Stigma dunkelbraun...

Körperlänge 5 mm. Fühlerlänge 8  $^{1}/_{2}$  mm. Vorderstügellänge 5  $^{1}/_{4}$  mm. Bohrerlänge 2  $^{1}/_{2}$  mm.

Siam, Puket. 12. Jan. 1906. 1 2 gesammelt von Micholitz.